



Mathia Specht-Habbel

Gebürtige Rheinland-Pfälzerin; Schule und Studium in NRW; Abschluss: Dipl. Ing. für Hochbau; selbständige Verlegerin, selbständige Hausverwalterin in Düsseldorf, bis Februar 2019 Leitung des Pfarrbüros Mater Dolorosa in Lankwitz.

Seit 1997 wohnhaft in Berlin-Lichterfelde, davor 16 Jahre in Düsseldorf, verheiratet, drei erwachsene Söhne.

Mitglied der FDP seit 1985, Ortsvorsitzende in Düsseldorf-Kaiserswerth, Mandat bis 1997 in der Bezirksversammlung-Kaiserswerth.

FDP-Funktionen in Berlin:

- 2000-2004 und 2009-2011 Beisitzerin im FDP Landesvorstand Berlin.
- Vorsitzende des LFA Schule Volksbildung und Sport, jetzt stellv. Vorsitzende
- Mitglied im BFA Bildung.
- 2009-2011 FDP-Bezirksvorsitzende von Steglitz-Zehlendorf, von April 2014 bis Februar 2019 wieder Bezirksvorsitzende, jetzt 1. Stellvertreterin.
- Seit 2011 OV-Vorsitzende in Lichterfelde-Lankwitz.
- Seit 2016 Bezirksverordnete in der BVV Steglitz-Zehlendorf und seit Oktober 2018 Vorsitzende des BVV-Ausschusses für Schule, Bildung und Kultur.

Mich treibt die „res publica“ an, denn die Demokratie muss immer wieder neu erkämpft werden. Sie, die Demokratie, ist nicht fix, sondern sie befindet sich in einem dynamischen Prozess. Sie ist immer auch in Gefahr, zerstört zu werden. Das ist der Grund, warum ich mich immer wieder engagiere. Berlin braucht eine starke FDP für eine funktionierende Stadt. Dazu möchte ich meinen Beitrag leisten. Ich bitte um das Vertrauen der Delegierten und Ihre Unterstützung zur Wahl als stellvertretende Landesvorsitzende.